

## Universitätsbibliothek Paderborn

## CreutzSchuel Jn welcher die Gedult gestärckt, hülff vnd trost an die hand gegeben wirdt

Drexel, Jeremias Cöllen, 1684

§. 4.

urn:nbn:de:hbz:466:1-51984

5. 4.

fel

in S

be

00

fer

fd

ur

fü

n

ti

81

je

hi hi

n

Wir wollen aber darumb nicht gid ein jegliche Trawrigkeit schelten : In sonderlich die jenige Tramrigkeit gum die Buß wurcket zu beständiger Gip teit. a Chriffus umb die Zeit da ergin mein Geel ift betrübt bif in den Todil in er eben auch geredt: Stehet auf / Infim gehen. Und mit diefen Wortenift erfin Feinden herghafft entgegen gangen gi lich und trawrig miteinander fenn / la da gar wohl fenn / fie ftehen dif Duhis wohl benfammen. Wan schon das Angli sicht mit Zähren überzinnt / kandedin Mund frolich Feftgefang pfallieren; schon das Angesicht vom trawen bid und gelbist / kan doch das Herk damid ein beständige Frolichteit haben. G. Am lus fagt: Als die Trawrigen / aber allen frolich. In allen Dingen laft und bent sen / als die Diener Gottes ingrossell dult. 6 Als die Trawrigen / dan M

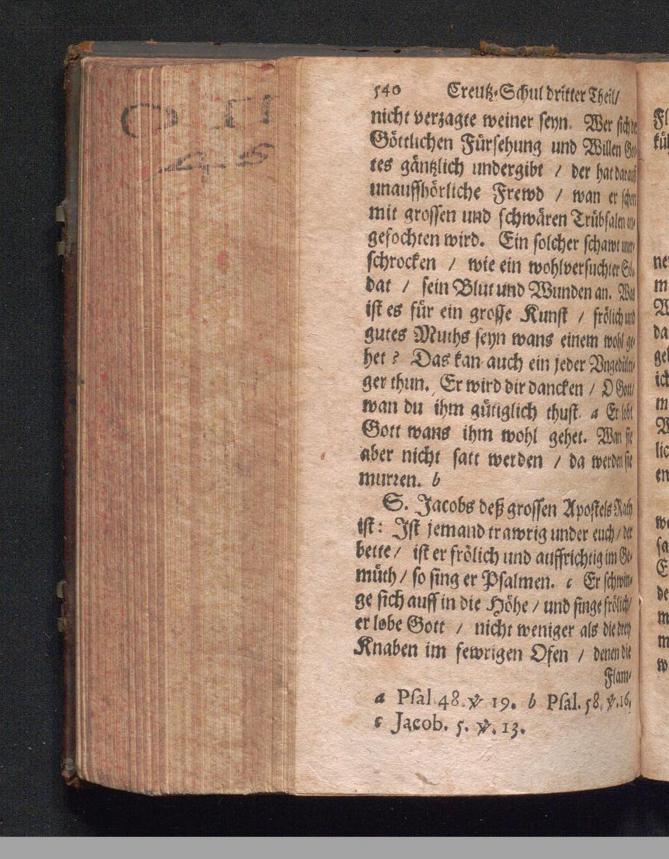
4 2. Corinth. 7. 1.10.

6 2. Corinth, 6, y. & 10.

nun lehrnen / umfer eigen Blut auß der Bunden unerschrocken anschaiven / und

niche

ht glich



11/

r fichin

Aen Gw

er school alen oor

tot unti

ter Giv

. 2BW

lich und

pohl gu

igedilti

Sott O

Er lobi Ban fic

rom fie

的的

力/战

m Or

ich win

rolid/

ie drep

nen die

Flami \$1.16, 5. 5.

kudwig von Granata erzehlet von eis nem gottseligen Mann / dessen Exempel man billich nachfolgen soll / auss diese Weiß: Ein frommer gottseliger Mann/ da er sich allenthalben mit Trübsal ümbs geben sahe / sprach er: Das Sut darauss ich warte / ist unermeßlich und groß / daß mir alle Penn und Marter ein sauter Wollustist. Und diß ist die rechte Christliche Frewd / wan einer aller Frewden entrahten kan.

Die Wort im Deuteronomio (sie werden die menge des Weers wie Milch saugen a) legt Stephanus Bischoff zu Edua also auß: Menge und Vberstiessung des Weers ist Vberstuß der Trübsal/ die man alsdan saugt / wan es die Frommen sür süß und lieblich halten. Zugleich wie die Milch ein Nahrung ist der Kinder/

" Deuter. Cap. 33. \$. 19.

BIBLIOTHEK PADERBORN